


Information zu den Ausstellern/Rednern

<p>Vorname, Name</p>	<p>Jasmin El Roumi</p> 
<p>Mitglied im BBGM seit:</p>	<p>10/ 2023</p>
<p>Woher komme ich? (beruflicher Werdegang; stichpunktartig; kurzhalten)</p>	<p>2011 – 2020: Gesundheits- und Krankenpflegerin und Case-Managerin, Knappschaftsklinikum Saar GmbH</p> <p>2017 – 2020: Studium „Management und Expertise im Pflege- und Gesundheitswesen“ (B.A.)</p> <p>2022 – 2024: Studium „Prävention und Gesundheitsmanagement“ (M.A.)</p> <p>2020 – dato: Beraterin für das betriebliches Gesundheitsmanagement, Qualitätsmanagement</p>
<p>Wer bin ich? (aktuelle Tätigkeit)</p>	<p>2022 – dato: Gesundheitsmanagerin bei der Firma lebensfreude gesundheitsmanagement</p> <p>Schwerpunkte meiner Tätigkeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Auf- und Ausbau eines ganzheitlichen strategischen BGMs ▶ Konzeption und Durchführung von Veranstaltungen, Workshops und Trainings im Betrieb für die psychosoziale Gesundheit

<p>Vortragsthema</p>	<p>„Betriebliche Gesundheit braucht (mehr) Emotionen“</p>
<p>Beweggründe für das Vortragsthema (2-3 kurze Sätze)</p>	<p>Alle wollen BGM und dann macht keiner mit! – Doch woran liegt das und wie schaffen wir es die positiven Emotionen zu wecken und damit die Motivation hochzuhalten? Erfolg im BGM ist nicht zuletzt abhängig von Einstellungen und Emotionen und zwar auf allen Ebenen und bei allen Beteiligten – vom Azubi, über die Führungskraft bis hin zur Geschäftsführung. Jede:r hat seine eigenen Bedürfnisse und Erwartungshaltungen und alle müssen gleichermaßen erkannt und bedient werden. Allen Beteiligten muss klar sein, warum BGM gemacht wird, welchen Nutzen es jedem Einzelnen bringt und wie es umgesetzt wird damit am Ende die Mehrheit partizipiert. Das erfordert Vorarbeit und Analysen aber ebenso müssen Anreize geschaffen werden, um individuelle Motive anzusprechen und positive Emotionen zu erzeugen! Wer sich dafür keine Zeit nimmt, wird es an der entsprechenden Resonanz und Abwehrhaltung spüren. Also Emotions first und dann können wir vom Wissen ins Tun kommen!</p>